

Einladung zum Hobby Horsing Freundschaftsturnier beim TV Bad Schwalbach



Datum	07.10.2023
Austragungsort	Sporthalle an der Nikolaus-August-Otto Schule, Bad Schwalbach
Parken	Es kann auf den offiziellen Parkplätzen der Schule geparkt werden oder in den umliegenden Seitenstraßen, auf dem Schulhof und direkt an der Halle müssen die Flächen frei bleiben als Rettungswege
Veranstalter	TV 1861 Bad Schwalbach, Pestalozzistraße 16, 65307 Bad Schwalbach
Nennschluss	08.09.2023
Ansprechpartner	Hobby-Horsing@tv-badschwalbach.de , 01575-7892070, Britta Skott

Wettbewerbsübersicht & -kosten

Prüfungs-Nr.	Wettbewerb	Details	Altersklassen	Max. Starterzahl	Kosten/Start
1	Reiterwettbewerb	Mit und ohne Handicap	Minis und Kids, Handicap ohne Altersbegrenzung	15	8 €
2	Dressur – leicht		Kids und Jugend	30	8 €
3	Dressur – mittel		Kids höher	30	8 €
4	Dressur – schwer		Jugend und höher	30	8 €
5	Stilspringen – leicht	30 cm	Minis, Kids, Jugend	30	8 €
6	Stilspringen – mittel	50 cm	Kids und höher	30	8 €
7	Stilspringen – schwer	70 cm	Jugend und höher	30	8 €
8	Zeitspringen – leicht	30 cm	Minis und Kids	30	8 €
9	Zeitspringen – mittel	50 cm	Kids und höher	30	8 €
10	Zeitspringen – schwer	70 cm	Kids und höher	30	8 €
11	Mannschaftsspringen	3-4 Reiter 40 cm	Kids und höher	15	20 €

Grundsätzliche Regelungen:

▪ **Einteilung in Altersklassen:**

Um die Teilnehmer fair miteinander vergleichen zu können, gibt es in allen Prüfungen eine Einteilung in die folgenden Altersklassen:

Minis	Jahrgang 2019-2018
Kids	Jahrgang 2017-2015
Jugend	Jahrgang 2014-2012
Junioren	Jahrgang 2011-2009
Junge Reiter	Jahrgang 2008-2003
Junge Erwachsene	Jahrgang 2002-1993
Senioren	Jahrgang 1992 und älter

Der Veranstalter behält sich vor, die einzelnen Klassen erst ab einer Teilnehmerzahl von 5 Reitern zu öffnen. Falls eine Klasse nicht eröffnet wird, werden die Teilnehmer davon unterrichtet und haben die Möglichkeit, eine andere Prüfung zu melden oder in der nächst höheren Klasse zu starten. Die nächst höhere Klasse bedeutet von Minis bis Junioren in die jeweils ältere Klasse. Senioren und Junge Erwachsene können entweder zusammengelegt oder in die Klasse Junge Reiter gelegt werden.

▪ **Startzahlbegrenzung**

Jeder Teilnehmer darf an maximal drei Prüfungen teilnehmen. Die Mannschaftswettbewerbe zählen hier nicht mit.

Es ist nicht gestattet, in einer Prüfung mit mehreren Hobby Horses zu starten, es ist jedoch möglich, bis zu drei verschiedene Hobby Horses in drei verschiedenen Prüfungen vorzustellen. Aus Gründen der Fairness ist es nicht gestattet, gleichzeitig in der leichten und der schweren Dressur, bzw. im leichten und schweren Springen zu starten. Starts in der jeweils leichten und mittleren, bzw. mittleren und schweren Klasse sind erlaubt. Reiter, die an Prüfung Nr. 1 teilnehmen, dürfen zusätzlich nur noch Prüfung Nr. 8 melden.

▪ **Sportbekleidung**

Die Wettbewerbe werden in einer Sporthalle ausgetragen. Daher sind Hallenschuhe und beliebige, funktionelle Sportbekleidung zu tragen. Gymnastikschläppchen sind für die Dressurprüfungen zugelassen. Eine Teilnahme ohne Schuhe ist nicht gestattet.

▪ **Hinweise zu Bild- und Tonaufnahmen und deren Veröffentlichung**

Wir weisen alle Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte darauf hin, dass es sich bei dem Hobby Horse Turnier des TV Bad Schwalbach um eine öffentliche Sportveranstaltung handelt. Die Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte erklären sich mit der Nennung damit einverstanden, dass Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden können.

- Die regionale und überregionale Presse wird ggfs. vor Ort sein und über Print- und Online-Medien mit Foto- und Filmaufnahmen berichten.
- Auch teilnehmende Vereine können Foto- und Filmaufnahmen für die eigene Öffentlichkeitsarbeit anfertigen und nutzen.

Hinweise zum Datenschutz

Die in der Nennung gemachten Angaben werden ausschließlich zum Zweck der Turnierorganisation verwendet und können hierfür vom Veranstalter an externe Dienstleister (Meldestellenservice, Richter) weitergegeben werden. Start- und Ergebnislisten werden ggfs. auf der Internetseite des Veranstalters <https://www.tv-badschwalbach.de> veröffentlicht und zu diesem Zweck dort gespeichert.

Folgende Daten können in den Listen dargestellt werden:

- Name, Vorname und Verein des Teilnehmers
 - Name und Kopfnummer des Hobby Horse
- **Besondere Bestimmungen:**
Die Teilnehmer haben ihre eigenen Startnummern mitzubringen. Diese werden auf mindestens einer Seite des Hobby Horse Zaumzeugs befestigt. Zahlen auf Startnummern müssen gut leserlich sein. Mit der Nennbestätigung werden den Teilnehmern ihre Startnummern mitgeteilt.

Aus Versicherungsgründen sollten alle Teilnehmer einem Verein angehören, der Hobby Horsing anbietet. Ist dies nicht der Fall, wird seitens des Veranstalters eine Tagesversicherung für den jeweiligen Teilnehmer abgeschlossen. **Die Kosten hierfür in Höhe von 1 € trägt der Teilnehmer.**

Alle Besucher und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre mitgebrachten Gegenstände verursacht werden. Wir übernehmen keinerlei Haftung gegenüber der Garderobe und Wertgegenständen der Teilnehmer und Besucher. Wertsachen dürfen in einer Prüfung zur Aufsicht am Richtertisch abgegeben werden.

Mit Abgabe der Nennung erklären alle Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte mit ihrer Unterschrift, dass sie mit allen vorangestellten Bestimmungen der Ausschreibung einverstanden sind.

- **Formulare:**
Das offizielle Nennformular finden Sie am Ende dieser Ausschreibung. Für Mannschaften bitte das Nennformular „Mannschaft“ ausfüllen. Unvollständig ausgefüllte Nennungen können leider nicht bearbeitet werden. Bei minderjährigen Teilnehmern ist die Unterschrift mindestens eines Erziehungsberechtigten erforderlich.
- **Nenngeld:**
Das Nenngeld muss vorab überwiesen werden. Vereine bitten wir, eine Sammelüberweisung für alle Teilnehmer zu veranlassen. Erst nach Eingang der Zahlung wird die Nennung durch Mitteilung der Startnummern bestätigt.
- **Bankverbindung:**
Kontoinhaber: TV 1861 Bad Schwalbach
IBAN: DE29 5109 0000 0040 0797 00
Verwendungszweck: Hobby Horse Turnier 2023 / Teilnehmernamen bzw. Vereinsname.
Es wird kein Bargeld auf dem Postweg angenommen. Keine Zahlung via PayPal.
- **Startbereitschaft:**
Die Startbereitschaft muss bis spätestens 30 Minuten vor Wettbewerbsbeginn in der Meldestelle erklärt werden. Für die ersten Wettbewerbe des Tages öffnet die Meldestelle eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Teilnehmer, die in mehreren Prüfungen starten, können ihre Startbereitschaft für alle Prüfungen bei der ersten Bereitschaftserklärung kundtun, um Schlängensbildung an der Meldestelle zu vermeiden.
- **Verhinderung:**
Stornierung der Teilnahme nur bis zum Nennschluss möglich, nach Nennschluss müssen die Startgelder in voller Höhe gezahlt werden. Bereits gezahlte Startgelder können bei einer Stornierung nach Nennschluss nicht zurückerstattet werden.

- **Zuschauer:**
Die Sporthalle verfügt über eine Tribüne. In der Halle sind ausschließlich Sportler und Trainer/Betreuer zugelassen.

Rahmenbedingungen für die Prüfungen:

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind die Altersklassen Minis und Kids; Handicap alle Altersklassen
- Es wird in einer Abteilung von 4-6 Reitern geritten, ein erfahrener Hobby Horser führt die Abteilung an (dieser wird nicht bewertet).
- Einfache Hufschlagfiguren werden nach Anweisung der Richter geritten (ganze Bahn, durch die ganze Bahn wechseln und Zirkel).
- Der Galopp wird einzeln gezeigt.
- Zum Abschluss wird einzeln über ein kleines Hindernis gesprungen (ca. 30 cm hoch).

Zulässige Ausrüstung:

- Es ist kein Zaumzeug vorgeschrieben
- Wenn ohne Zaumzeug geritten wird, halten beide Hände den Stab

Nicht zugelassen sind:

- Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Gerte

Was der Richter sehen möchte/Bewertung:

- Beginnende Orientierung im Reitviereck
- Fleißiges Vorwärtsreiten, ohne zu übereilen
- Die 3 Grundgangarten Schritt, Trab und Galopp
- Entwicklung von Sprungtechnik
- Hobby Horse Haltung (entweder eine Hand Zügel und Stab und die andere nur den Zügel oder beide Hände am Stab, wenn ohne Zaumzeug geritten wird)
- Es gibt eine Wertnote zwischen 5 und 9 mit einer Dezimalstelle hinter dem Komma und ein kurzes Protokoll.

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind die Altersklassen Kids und höher
- Einfache Dressuraufgabe im Schritt, Trab und Galopp
- Die Prüfung wird einzeln auswendig geritten. Es steht jedem Teilnehmer frei, einen Vorleser mitzubringen.

Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

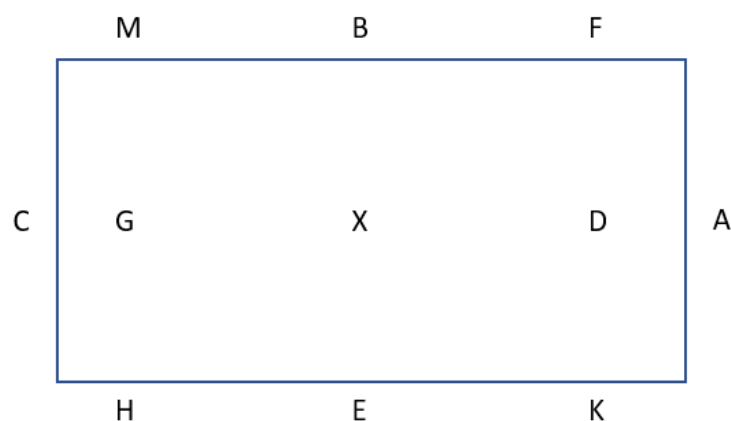
Zudem sind Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen, Schweif am Stockend sowie längerer Stock/Stecken zugelassen.

Nicht zugelassen sind:

Vorderzeug, Martingal, Kandarengelbisse aller Art, Gerten

Was der Richter sehen möchte/Bewertung:

- Körperhaltung: elegante Beinbewegungen mit gestreckten Fußspitzen, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig
- Zügelhaltung: innere Hand hält den Zügel, äußere Hand Zügel und Stab → bei Handwechsel wird umgegriffen
- Hufschlagfiguren: korrekte Ausführung und Linienführung
- Tempo und Takt: fleißiges Vorwärtsreiten ohne Taktfehler
- Nickbewegung des Hobby Horse im Schritt
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp
- Es gibt ein Protokoll mit einer Wertnote zwischen 5 und 9 mit maximal 2 Nachkommastellen.
- Verreiten führt zu einem Abzug von 0,2 Punkten von der Wertnote. Als Verreiten gilt es auch, wenn der Leser sich verliert. Also sollte die Aufgabe immer auswendig gelernt werden. Der Leser gibt nur etwas Sicherheit. Dreimaliges Verreiten führt zum Ausschluss.



Hobby Horse Turnier TV Bad Schwalbach 07.10.2023

Protokoll Dressur leicht

Viereck 7 x 14 m

Startnummer: _____ Reiter: _____ Pferd: _____

Lektionen		Bemerkungen
A X	Einreiten im Mittelschritt Im Mittelpunkt halten und grüßen	
X C	Im Arbeitstempo antraben linke Hand	
E	Volte	
F-X-H	Durch die ganze Bahn wechseln	
C	Im Arbeitstempo angaloppieren und auf den Zirkel geritten (C-X-C)	
C	Arbeitstrab und ganze Bahn	
M-E	Durch die halbe Bahn wechseln	
A	Im Arbeitstempo angaloppieren und auf den Zirkel geritten (A-X-A)	
A	Mittelschritt und ganze Bahn	
F-B-M	Einfache Schlangenlinie	
C-X-A	Durch die Länge der Bahn wechseln	
A	Im Arbeitstempo antragen	
E	Volte	
A	Bei A auf die Mittellinie abwenden, halten und grüßen	
	Körperhaltung (Zügelhaltung, Oberkörper, Beinhaltung)	
	Abzug für Verreiten	

Gesamtwertnote _____

Platzierung: _____

Anforderungen an die mittlere Klasse:

- Teilnahmeberechtigt sind die Altersklassen Kids und älter
- Mittlere Dressuraufgabe im Schritt, Trab und Galopp mit Verstärkung.
- Die Prüfung wird einzeln auswendig geritten. Es steht jedem Teilnehmer frei, einen Vorleser mitzubringen.

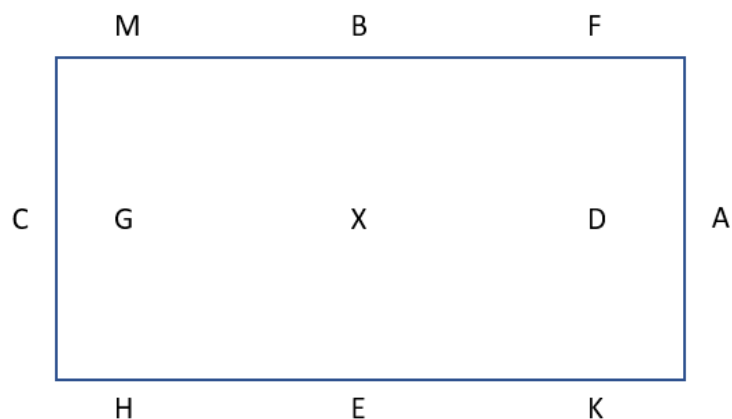
Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen), Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Kandarenzümung zugelassen.

Was der Richter sehen möchte/Bewertung:

- Körperhaltung: elegante Beinbewegungen mit gestreckten Fußspitzen, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig
- Zügelhaltung: innere Hand hält den Zügel, äußere Hand Zügel und Stab → bei Handwechsel wird umgegriffen
- Hufschlagfiguren/Lektionen: korrekte Ausführung und Linienführung
- Tempo und Takt: fleißiges Vorwärtsreiten ohne Taktfehler, Tempounterschiede deutlich erkennbar
- Nickbewegung des Hobby Horse im Schritt
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp
- Es gibt ein Protokoll mit einer Wertnote zwischen 5 und 9 für jede Lektion und ein paar zusammenfassende Punkte. Aus diesen einzelnen Noten wird eine Endnote errechnet.
- Verreiten führt zu einem Abzug von 0,2 Punkten von der Wertnote. Als Verreiten gilt es auch, wenn der Leser sich verliert. Also sollte die Aufgabe immer auswendig gelernt werden. Der Leser gibt nur etwas Sicherheit. Dreimaliges Verreiten führt zum Ausschluss.



Hobby Horse Turnier TV Bad Schwalbach 07.10.2023

Protokoll Dressur mittel

Viereck 7 x 14 m

Startnummer: _____ Reiter: _____ Pferd: _____

Lektionen		Note	Korrektur	Bemerkungen
A X	Einreiten im Mittelschritt Im Mittelpunkt halten und grüßen			
X C	Im Arbeitstempo antraben Linke Hand			
E	Volte			
F-B-M	Mitteltrab			
M	Arbeitstrab			
C	Im Arbeitstempo angaloppieren und auf den Zirkel geritten (C-X-C)			
C	Arbeitstrab und ganze Bahn			
E	Auf den Mittelzirkel geritten			
E	Ganze Bahn			
A	Im Arbeitstempo angaloppieren			
M-C-B	Aus der Ecke kehrt mit einfachem Galoppwechsel			
A	Arbeitstrab			
K-B	Durch die halbe Bahn wechseln			
C	Halten			

C	Hinterhandwendung			
C	Mittelschritt			
M-B-F	Doppelte Schlangenlinie			
A	Im Arbeitstempo angaloppieren			
C	Durch die Länge der Bahn wechseln mit fliegendem Wechsel bei X			
F-B-M	Mittelgalopp			
M	Arbeitsgalopp			
C	Auf den Zirkel geritten			
X	Aus dem Zirkel wechseln mit fliegendem Wechsel bei X			
A	Ganze Bahn			
K	Arbeitstrab			
E	Volte			
A	Auf die Mittellinie abwenden, bei X halten und grüßen			
	Schritt (Takt, Tempo, Nickbewegung)			
	Trab (Takt, Tempo, Schwung)			
	Galopp (Takt, Tempo, Bergaufgalopp)			
	Körperhaltung (Zügelhaltung, Oberkörper, Beinhaltung)			
	Korrektheit der Lektionen und Hufschlagfiguren			
	Abzug für Verreiten			

Gesamtwertnote _____

Platzierung: _____

Anforderungen an die schweren Klasse:

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder der Altersklassen Jugend und höher
- Schwere Dressuraufgabe im Schritt, Trab und Galopp mit Versammlung, Verstärkung und höheren Lektionen.
- Die Prüfung wird einzeln auswendig geritten. Es steht jedem Teilnehmer frei, einen Vorleser mitzubringen.

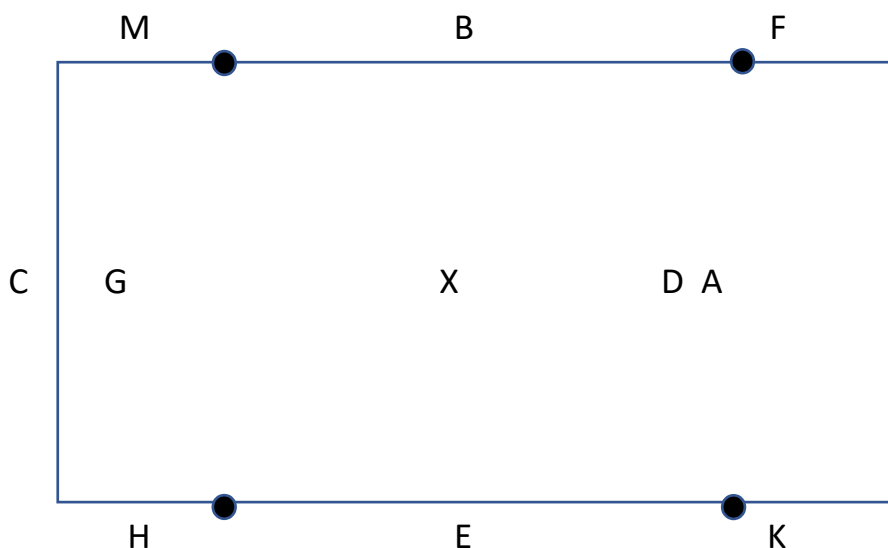
Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen), Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Kandarenzümung zugelassen.

Was der Richter sehen möchte/Bewertung:

- Körperhaltung: elegante Beinbewegungen mit gestreckten Fußspitzen, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig
- Zügelhaltung: innere Hand hält den Zügel, äußere Hand Zügel und Stab → bei Handwechsel wird umgegriffen
- Hufschlagfiguren/Lektionen: korrekte Ausführung und Linienführung
- Tempo und Takt: fleißiges Vorwärtsreiten ohne Taktfehler, Tempiunterschiede deutlich erkennbar
- Nickbewegung des Hobby Horse im Schritt
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp
- Es gibt ein Protokoll mit einer Wertnote zwischen 5 und 9 für jede Lektion und ein paar zusammenfassende Punkte. Aus diesen einzelnen Noten wird eine Endnote errechnet.
- Verreiten führt zu einem Abzug von 0,2 Punkten von der Wertnote. Als Verreiten gilt es auch, wenn der Leser sich verliert. Also sollte die Aufgabe immer auswendig gelernt werden. Der Leser gibt nur etwas Sicherheit. Dreimaliges Verreiten führt zum Ausschluss.



Hobby Horse Turnier TV Bad Schwalbach 07.10.2023

Protokoll Dressur schwer

Viereck 7 x 14 m

Startnummer: _____ Reiter: _____ Pferd: _____

Lektionen				Bemerkungen
A	Einreiten im versammelten Trab			
X	Im Mittelpunkt halten und grüßen			
X	Im versammelten Tempo antraben			
C	Linke Hand			
E	Volte			
E-K	Schulterherein			
A	Auf die Mittellinie abwenden			
Zwischen D und X nach H	Nach links traversieren			
B	Volte			
B-F	Schulterherein			
A	Auf die Mittellinie abwenden			
Zwi D und X nach M	Nach rechts traversieren			
H-X-F	Im Mitteltrab durch die ganze Bahn wechseln			
F	Versammelter Trab			
K-B	Durch die halbe Bahn wechseln im Mittelschritt			

M	Im versammelten Tempo links angaloppieren			
H-X-F	Durch die ganze Bahn wechseln mit fliegenden Galoppwechseln von Sprung zu Sprung			
K-H	Mittelgalopp, vor H versammelter Galopp			
M-X	Auf die Wechsellinie, vor X halbe Pirouette			
X-M	versammelter Galopp, vor M fliegender Wechsel			
H-X	Auf die Wechsellinie, vor X halbe Pirouette			
X-H	Versammelter Galopp, mit fliegenden Wechsel vor H			
M-X-K	Durch die ganze Bahn wechseln mit 3 fliegenden Galoppwechseln zu 3 Sprüngen			
H-X-F	Im Mittelgalopp durch die ganze Bahn wechseln			
F	Versammelter Galopp und fliegender Wechsel			
K-H	Starker Galopp			
H	Versammelter Galopp			
M-E	Durch die halbe Bahn wechseln, beim Überreiten der Mittellinie fliegender Galoppwechsel			
E-B	Halber Mittelzirkel, dabei Arbeitsgalopp			
B	Versammelter Galopp und ganze Bahn			
C	Versammelter Trab			
H-X-F	Im starken Trab durch die ganze Bahn wechseln			
F	Versammelter Trab			
A	Auf die Mittellinie abwenden			
X	Halten, im versammelten Tempo antraben			
G	Halten und Grüßen			

	Schritt (Takt, Fleiß, Nickbewegung)			
	Trab (Takt, Schwung, Raumgriff)			
	Galopp (Takt, Schwung, Bergaufgalopp)			
	Körperhaltung (Zügelhaltung, Oberkörper, Beinhaltung)			
	Korrektheit der Lektionen und Hufschlagfiguren			
	Abzug für Verreiten			

Gesamtwertnote _____

Platzierung: _____

Prüfung 5: Stilspringen leicht 30 cm
Prüfung 6: Stilspringen mittel 50 cm
Prüfung 7: Stilspringen schwer 70 cm

Platz: 9 x 18 m

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind in **Prüfung 5 die Altersklassen Minis, Kids und Jugend** und in **Prüfung 6 und 7 Kids und höher**.
- Die Hindernisse in dem vorgegebenen Parcours müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden.
- Die Sprünge werden immer von der Seite gesprungen, auf der die Zahl steht.
- Es wird eine Parcoursbesichtigung geben, die Hindernisse dürfen **NICHT** zur Probe gesprungen werden!

Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen) zugelassen.

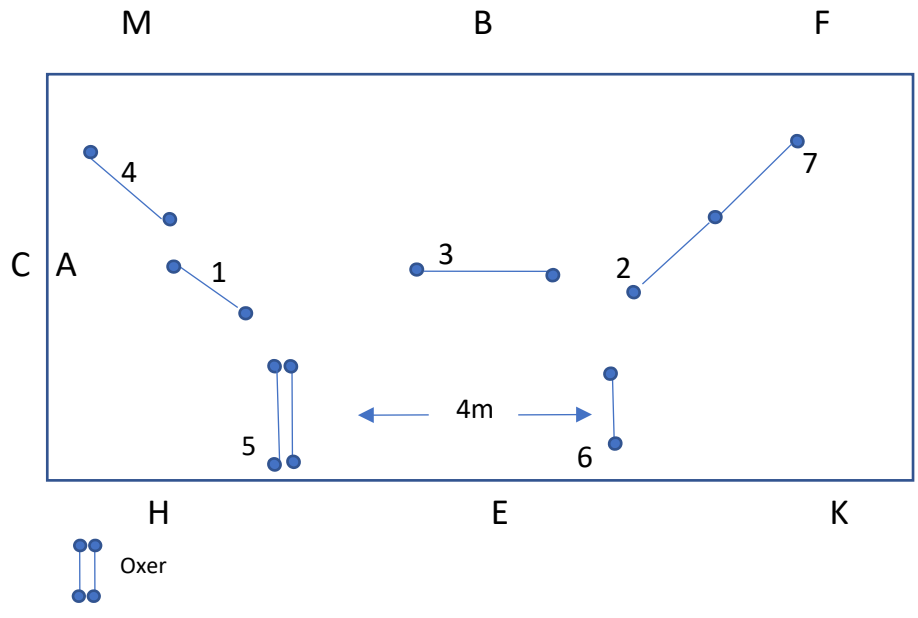
Nicht zugelassen sind: Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Gerten.

Was der Richter sehen möchte:

Es geht im Stilspringen NICHT um Schnelligkeit/Tempo, sondern um einen schönen Ritt!

- Zu Beginn grüßen!
- Körperhaltung: Blick zum Sprung, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig, Stecken bleibt zwischen den Beinen
- Zügelhaltung: innere Hand hält nur den Zügel, äußere Hand hält Zügel und Stab → bei Handwechsel wird umgegriffen
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp
- Fleißiges Tempo, ohne zu übereilen
- Linienführung: weite Wege wählen, nicht abkürzen; gerade vor und nach dem Sprung
- Jeder Fehler (Abwurf, Verweigerung, Verreiten, Sturz) bedeutet - 0,5 Punkte von der Wertnote/Endnote.
- Es gibt ein Protokoll mit einer Wertnote zwischen 5 und 9 mit einer Dezimalstelle hinter dem Komma.

Parcours Stilspringen leicht und mittel



Prüfung 8: Zeitspringen leicht 30 cm
Prüfung 9: Zeitspringen mittel 50 cm
Prüfung 10: Zeitspringen schwer 70 cm

Platz: 9 x 18 m

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind in **Prüfung 8 Minis, Kids und Jugend** und in **Prüfung 9 und 10 Kids und älter**
- Die Hindernisse in dem vorgegebenen Parcours müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden.
- Die Sprünge werden immer von der Seite gesprungen, auf der die Zahl steht.
- Es wird eine Parcoursbesichtigung geben, die Hindernisse dürfen **NICHT** zur Probe gesprungen werden!

Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen) zugelassen, Gerten, Springkandare.

Nicht zugelassen sind:

Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, alle Arten von anderen Hilfszügeln (z.B. Ausbinder).

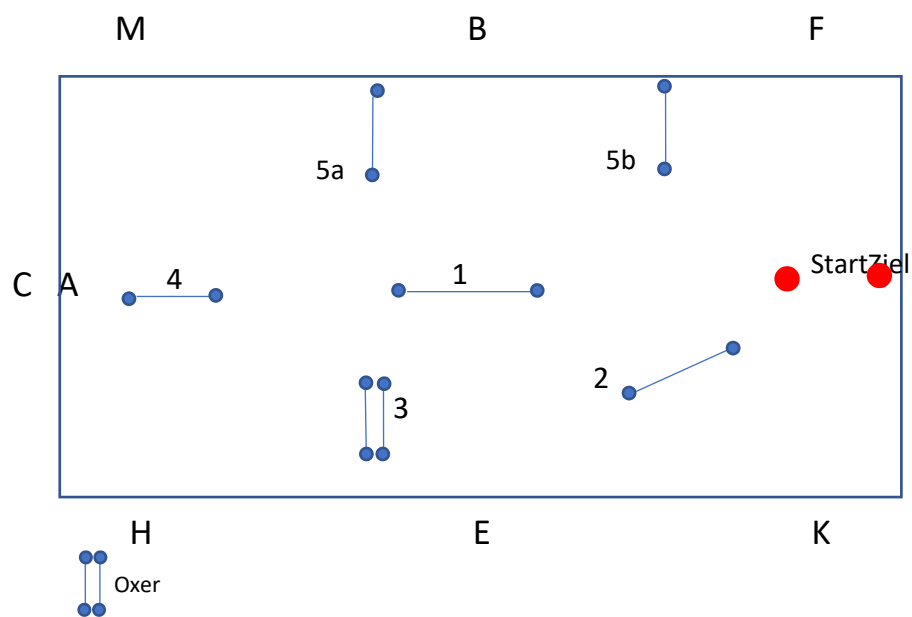
Was der Richter sehen möchte/Bewertung:

Im Zeitspringen geht es um die schnellste Zeit mit den wenigsten Fehlerpunkten.

- Der Galopp muss erkennbar sein. Wird nicht galoppiert, werden auf die Endzeit 2 Strafsekunden addiert.
- Start- und Ziellinie werden markiert
- Die Zeit beginnt und endet mit überqueren der Start/Ziellinie. Die Zeit wird mittels Stoppuhr gemessen.
- Jeder Abwurf und jede Verweigerung ergeben vier Fehlerpunkte.
- Verreiten zählt als Verweigerung und ergibt somit ebenfalls 4 Fehlerpunkte. Wird das Verreiten nicht korrigiert, führt es zum Ausschluss.

- Dreimaliges Verweigern oder das Springen von der falschen Hindernisseite führt zum Ausschluss in der jeweiligen Prüfung.
- Bei einem Sturz kann der Teilnehmer auf Wunsch einen zweiten Versuch starten.

Parcours Zeitspringen leicht und mittel



Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind die Altersklassen ab Kids
- Eine Mannschaft besteht aus 3-4 Reitern (bei 3 Reitern muss der erste doppelt, also auch noch mal als letzter antreten).
- Die Hindernisse in dem vorgegebenen Parcours müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden.
- Die Sprünge werden immer von der Seite gesprungen, auf der die Zahl steht.
- Es wird eine Parcoursbesichtigung geben, die Hindernisse dürfen **NICHT** zur Probe gesprungen werden!
- Alle Starter eines Teams stehen an der Start-/Ziellinie, der erste Reiter absolviert den Parcours. Beim Durchreiten der Start-/Ziellinie klatscht er mit dem nächsten Starter ab, dieser absolviert dann den Parcours usw.

Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen), Gerten und Springkandare zugelassen.

Nicht zugelassen sind:

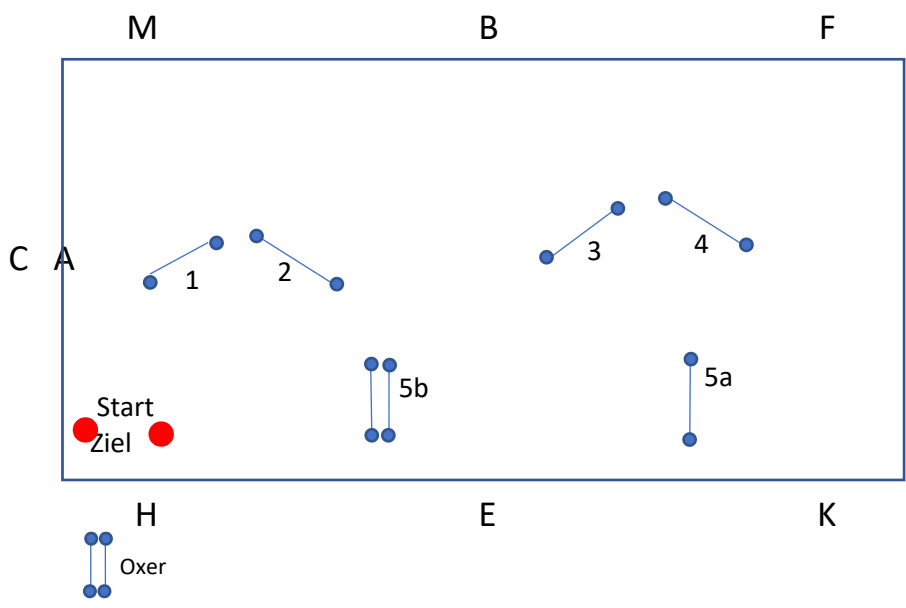
Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, alle Arten von anderen Hilfszügeln (z.B. Ausbinder).

Was der Richter sehen möchte/Bewertung:

Im Zeitspringen geht es um die schnellste Mannschafts-Zeit mit den wenigsten Fehlerpunkten.

- Der Galopp muss erkennbar sein. Wird nicht galoppiert, werden auf die Endzeit 2 Strafsekunden addiert.
- Start- und Ziellinie werden markiert.
- Die Zeit beginnt und endet mit überqueren der Start/Ziellinie. Die Zeit wird elektronisch mittels Lichtschranke gemessen.
- Jeder Abwurf und jede Verweigerung ergeben vier Fehlerpunkte.
- Dreimaliges Verweigern, ein Sturz, das Springen von der falschen Hindernisseite und Verreiten führen zum Ausschluss des Teams.

Parcours für das Mannschafts-Zeitspringen



Nennformular für das Hobby Horsing Turnier des TV Bad Schwalbach 1861 am 07.10.2023

Bitte für jeden Teilnehmer ein eigenes Nennformular ausfüllen.

Vorname:	
Nachname:	
Geburtsdatum:	
Straße, PLZ, Ort:	
E-Mail-Adresse:	
Hobby Horse Verein/Gruppe:	

Bitte die entsprechenden Prüfungen ankreuzen:

X	Prüfung	Startgeld	Pferdename	Kosten
	1. Reiterwettbewerb	8 €		€
	2. Dressur leicht	8 €		€
	3. Dressur mittel	8 €		€
	4. Dressur schwer	8 €		€
	5. Stilspringen leicht (30 cm)	8 €		€
	6 Stilspringen mittel (50 cm)	8 €		€
	7. Stilspringen schwer (70 cm)	8 €		€
	8 Zeitspringen leicht (30 cm)	8 €		€
	9. Zeitspringen mittel (50 cm)	8 €		€
	10. Zeitspringen schwer (70 cm)	8 €		€
	11. Mannschaftsspringen (40 cm)	Bitte ankreuzen und separates Formular ausfüllen		
	Keine Vereinsmitgliedschaft	1 €		€

Kosten gesamt: _____ €

Achtung Startzahlbegrenzung! Jeder Teilnehmer darf an max. 3 Prüfungen teilnehmen.

- Wer den Reiterwettbewerb meldet, zusätzlich nur das Zeitspringen leicht melden.
- Eine gleichzeitige Nennung für die leichte und die schwere Dressur ist nicht gestattet

Nennschluss: 08.09.2023

Das Geld wurde am _____ überwiesen an DE29 5109 0000 0040 0797 00

Einverständniserklärung:

Hiermit erkläre/n ich/wir (Vor- und Nachname, Anschrift des/der Erziehungsberechtigten des teilnehmenden Kindes):

mich/uns damit einverstanden, dass unser o. g. Kind an den Prüfungen des Hobby Horsing Turnier des TV 1861 Bad Schwalbach teilnimmt.

Die Hinweise zur Veröffentlichung von Bild- und Tonaufnahmen haben wir zur Kenntnis genommen.

Ort/Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Bitte per E-Mail an hobby-horsing@tv-badschwalbach.de

**Nennformular für das Hobby Horsing Turnier des TV Bad Schwalbach
07.10.2023**

Mannschaftswettbewerb

Verein: _____

Für jede Mannschaft ist ein eigenes Nennformular ausfüllen.

Bitte die entsprechenden Prüfungen ankreuzen:

X	Prüfung	Startgeld	Mannschaftsname	Kosten
	11 Mannschaftsspringen Jugend und höher	20€		

Kosten gesamt: _____ €

Mannschaftsdaten:

Nr.	Vorname Reiter	Nachname Reiter	Pferdenname
1.			
2.			
3.			
4.			

Bitte unbedingt beachten!

- Jeder Verein/Club darf maximal 2 Spring-Mannschaften melden.

Nennschluss: 08.09.2023

Das Geld wurde am _____ überwiesen DE29 5109 0000 0040 0797 00

Bitte per E-Mail an hobby-horsing@tv-badschwalbach.de